

### Ziele, Aufgaben und Leitbild des FFC in NRW e.V.

Der FFC -Fachverband der Freizeit- und Campingunternehmer in Nordrhein-Westfalen e.V.- besteht derzeit aus rund 150 Mitgliedsbetrieben. Er ist ein eingetragener Verein und unterhält eine ehrenamtliche Geschäftsstelle.

Zweck des Verbandes ist es, die Interessen der Camping- und Freizeitunternehmer in NRW durch die Zusammenarbeit der Mitgliedsunternehmen unter einem Dach zu fördern, mit dem Ziel, diese Interessen gegenüber Behörden, Verbänden und ähnlichen Institutionen zu vertreten.

Die Umsetzung erfolgt durch die Zusammenarbeit mit:

- Fachverbänden –wie dem BVCD (Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland e.V.),
- dem Tourismus NRW, dem touristischen Dachverband in NRW,
- Ministerien,
- touristischen Informationsstellen auf Landes-, regionaler- und lokaler Ebene,
- Behörden,
- IHK,
- regionalen AGs
- und anderen Institutionen.

Der Verband nimmt zudem die gemeinsamen fachlichen Bildungs- und wirtschaftspolitischen Belange der Branche wahr, um die Vermarktung und die Qualität der Campingangebote in NRW permanent zu verbessern, z.B. durch Aus- und Fortbildungsangebote, Klassifizierung der Campingbetriebe, gemeinsame Marketing- und Werbeaktivitäten.

Für den FFC wurde ein Leitbild entwickelt: **-Camping und Caravaning-** dessen Inhalte wie folgt benannt werden:

- Förderung des Tourismus mit Focus auf das Segment Camping
- Zusammenführung von Campingunternehmen und Förderung der Campingwirtschaft
- Unterstützung der Mitgliedsbetriebe durch:
  - Konzeptionelle Beratung,
  - Vermittlung zur Rechtsberatung,
  - Marketingstrategien und Bündelung der Werbeaktivitäten,
  - Erfahrungsaustausch untereinander,
  - Erstellung spezieller Statistiken zur Förderung der Campingplatzwirtschaft im Land,
  - gemeinsame Darstellung im Internet,
  - Vermittlung von Rahmenverträgen des BVCD.
- Lobbyarbeit in politischen Gremien und der Öffentlichkeit
- Zusammenarbeit mit den Ministerien, Behörden etc.
- Klassifizierung der Campingplätze
- Organisation von Aus- und Weiterbildung, orientiert an dem aktuellen Bedarf der Branche
- Zusammenarbeit mit Tourismusorganisationen auf unterschiedlichen Ebenen
- Vernetzung von Verbandsmitgliedern und anderen touristischen Leistungsträgern, zur örtlichen, regionaler und landesweiter Tourismus-Strukturentwicklung.

Um diese Ziele und Aufgaben umzusetzen, ist das Präsidium des FFC auf aktive Mitglieder angewiesen; die Neuigkeiten und Aktuelles aus den Betrieben mitteilen, sodass diese Themen in die Arbeit einfließen können.